

vielerorts auch erreichten und oft dann die Belegschaften im wahrsten Sinne des Wortes mitgerissen haben.

Es wurde deutlich: Es ist durchaus möglich, die Leistungen der Besten zur Leistung aller zu machen; denn - und das hängt von unserer politisch-ideologischen Arbeit ab - die Werktätigen verstehen immer besser die Einheit von Wirtschafts- und Sozialpolitik. Sie verstehen, daß im Wohl des Volkes der Sinn des Sozialismus liegt und daß das Wohl des Volkes von der eigenen guten Arbeit abhängt.

Der große Leistungswille der Werktätigen führte bei uns zu einem Planvorsprung von 42,5 Millionen Mark in der Warenproduktion, zu erfüllten und überbotenen Plänen in der Landwirtschaft und auch im Bauwesen.

Genossen! Ein überzeugendes Beispiel für den engen Zusammenhang von politisch durchdachter Leitung und der Nutzung der Initiative der Arbeiter und der sozialistischen Intelligenz ist für uns der Aufbau des Industriekomplexes Schwerin-Süd, den unsere Menschen mit vollem Recht als ein Kind des VIII. Parteitages bezeichnen. Die große Aufgabe, im Zusammenhang mit einer umfassenden Entwicklung der Bezirksstadt auf einem Standort dreizehn verschiedene Investitionsobjekte, darunter fünf bedeutende Betriebe, mit einem Aufwand von nahezu einer Milliarde Mark zu errichten, konnten wir erfolgreich lösen, weil schon in der Vorbereitungsphase dieses großen Objekts der Integration die wirtschafts- und sozialpolitischen Maßnahmen als eine Einheit geplant und geleitet wurden und wir dabei die einheitliche Leitung aller Parteikräfte auf der Baustelle und in den entsprechenden Betrieben als wichtigste Voraussetzung gesichert haben.

Sehr bewährt hat sich die Sicherung der einheitlichen staatlichen Leitung durch die Regierung der DDR, wodurch die gesamtwirtschaftlichen Interessen durchgesetzt wurden, einschließlich der Koordinierung der Aufgaben der Ministerien, der WB, der Kombinate und des Territoriums. Die Einsparungen betragen dadurch bereits in der Vorbereitungs- und Projektierungsphase etwa 80 Millionen Mark, und die Bau- und Montagearbeiter sparten bisher weitere 30 Millionen Mark ein - bei Einhaltung aller Termine und zum Teil sogar vorfristiger Fertigstellung der Objekte. (Beifall.)

Wenn wir aus dem Aufbau des Industriekomplexes Schwerin die Lehre für die Lösung der Aufgaben des IX. Parteitages für uns ziehen, und zwar nicht nur für die weitere Investitionstätigkeit, sondern generell für die Hauptstrecke unseres weiteren dynamischen Wachstums, für die Intensivierung, dann ist es vor allem diese: Der energische ideologische Kampf der Partei um einen großen volkswirtschaftlichen Nutzen erfordert, stets um Klarheit in den Köpfen zu ringen und auf eine hohe Konzentration der Kräfte und Mittel im In-